



MASSAGE
MEIN HAUSTIER
MUSIK HÖREN
INS KINO GEHEN
MEDITATION
FAHRRADFAHREN
AUSSCHLAFEN

WOCHENENDTRIP
EIN GUTES BUCH LESEN
SCHWIMMBAD
EIN BILD MALEN
EINE TASSE TEE
ESSEN GEHEN
MEIN GARTEN UND
DIE NATUR

SINGEN
MEIN HOBBY
HEIGES BAD
FREUNDE TREFFEN
YOGA, QI GONG
WANDERN
BETEN JOGGEN
STILLE

Und nicht vergessen: Ich!

Liebe Angehörige, lieber Angehöriger,

bei aller Sorge um den Patienten – bitte denken Sie auch an sich! Bleiben Sie gesund!

Füllen Sie Ihr Leben gezielt mit Dingen, die Sie mögen, die Ihnen gut tun. Jeden Tag!

Was tut mir gut? Worauf habe ich jetzt Lust? Was bringt mir Entspannung?

Und bitte denken Sie daran:

- Setzen und respektieren Sie Grenzen auch Ihre eigenen
- · Sie müssen und sollen Ihr Leben nicht der Krankheit unterordnen
- Es gibt viele Hilfsangebote nutzen Sie sie